

Kommunaler Müll- und Laubsauger

Artikel vom 22. Februar 2023

Aufbauten und Systeme für die Abfallsammlung



Ein »saugstarkes« Mobil für eine saubere Stadt – die Technischen Betriebe Tübingen setzen auf den Müll-/Laub-Sauger »MLS 1100« (Bild: Aicheler).

Wo sich zahlreiche Menschen tummeln, fällt auch viel Unrat an. Ob in der Haupteinkaufsstraße oder im städtischen Park – in stark frequentierten Bereichen gehören ausreichend Müllbehälter aufgestellt, und sie müssen auch regelmäßig geleert und gereinigt werden. Dabei hilft der Müll-Laub-Sauger »MLS 1100« von Aicheler Baumaschinen, der beide Arbeitsgänge unterstützt. Der Müll-Laub-Sauger kann auf jedem Lkw mit Pritsche und Hilfsrahmen fest montiert werden. Sein Antrieb läuft völlig autark, es sind nur zwei Anschlüsse zum Lkw notwendig. Für den Auf- und Abbau des kippbaren Systems benötigen zwei Personen nur zirka 15 Minuten.



Mittels langem Ausleger und pneumatisch höhenverstellbarem Saugrüssel lässt sich mit dem Müll-/Laubsauger auch problemlos über Hindernisse hinweg arbeiten (Bild: Aicheler).

Vorteil des Saugsystems ist seine weite Ausladung und die beidseitig große Reichweite des Schlauches. Damit lässt sich der Unrat in wenigen Sekunden aus dem Behälter absaugen. Zur Bedienung ist eine Person ausreichend. Der Müll verschwindet im Nu in dem 10,2 m³ fassenden Behälter. Das Material wird oben mittig in den Behälter gefüllt. Das hat den Vorteil, dass eine reibungslose Befüllung bis zum maximalen Volumen möglich ist. Die Entleerung auf der Deponie erfolgt durch Entriegelung des mechanischen zentralen Schnellverschlusses der großen Heckklappe und anschließendes Kippen des aufmontierten Behälters. Bei den Saugarbeiten erfüllt das System mit Schalleistungswerten von 71,5 Dezibel die EG-Richtlinie 2000/14EG.



Nach dem Absaugen des unterirdischen Sammelbehälters wird mit der Hochdrucklanze die Einwurfröhre gründlich gereinigt (Bild: Aicheler).

Sind die Müllbehälter geleert, können sie im zweiten Arbeitsgang auch gleich gereinigt werden. Dafür hält der »MLS 1100« einen Wassertank mit zirka 300 l bereit. Das Wasser wird mittels Hochdruckreiniger und dem 6 m langen Schlauch, dessen Ende mit einer Reinigungsdüse ausgestattet ist, um flexible Reinigungsarbeiten durchzuführen. Damit lassen sich die Reinigungsarbeiten schnell und präzise erledigen. Um den Reinigungseffekt zu erhöhen oder auch im Winter per Hochdruck reinigen zu können, lässt sich das Wasser im Tank auf 40 bis 50 Grad aufheizen. In der neuen Variante wurde die Motorleistung von 3 auf 4 Zylinder und damit der Hubraum von 1642 auf 2190 cm³ erhöht. Ebenfalls angepasst wurde die Steigerung der Nettleistung CTP von 14 kW auf 18,5 kW.

Das Absaugen des Behälters beeinträchtigt den Fußgänger- bzw. Straßenverkehr nicht. Die Stadt Konstanz hat das System von Aicheler Baumaschinen bereits seit dem Jahr 2010 im Einsatz. Die Technischen Betriebe nutzen ihn ganzjährig zum Absaugen des Mülls aus dem Unterflurbehältern und zusätzlich im Herbst, um große Laubmengen aufzunehmen. Die enorme Saugleistung und das Fassungsvermögen des Behälters ermöglichen eine wesentlich effizientere Arbeitsweise als mit einer Kehrmaschine, mit der diese Arbeiten früher ausgeführt wurden. Durch den schwenk- und pneumatisch höhenverstellbaren Saugrüssel können auch schwer zu erreichende Orte bedient werden, was zum Beispiel ein Vorteil beim Einsatz an Bushaltestellen bedeutet. Ein weiterer Vorteil ist der integrierte Hochdruckreiniger, mit dem die Einwurfröhren nach jeder Leerung gereinigt werden. Damit kann die Geruchsentwicklung am Behälter vermieden werden.

Hersteller aus dieser Kategorie
